



**Karl-Hofmann-Schule  
Berufsbildende Schule  
Worms**

Worms, im September 2015

# Hospitations- / Praktikumsmappe

für die Praktikumszeiten des Bildungsganges

**Höhere Berufsfachschule**

**Sozialassistenten**

## **Ansprechpartner:**

### *Abteilungsleitung:*

**Frau Köppel**

Tel.: 06241/ 853-4315

koepfel@biz-worms.de

### *Klassenleitungen:*

**Frau Brömmel**

broemmel@biz-worms.de

**Frau Lauhof**

lauhof@biz-worms.de

# Bescheinigung der Hospitationstage

für die 3mal eintägigen Hospitationstage des Bildungsganges  
Höhere Berufsfachschule Sozialassistenten

In der nachfolgenden Tabelle sind die drei Hospitationstage entsprechend der Vorgaben einzutragen. **Die Bescheinigung wird von dem / der Schüler/in geführt**, nach jedem Hospitationstag in der Schule vorgelegt und am Ende der Hospitationstage dem Klassenleiter abgegeben. Es müssen mindestens zwei verschiedene Einrichtungsformen und drei unterschiedliche Einrichtungen besucht werden.

**Hinweis für die Einrichtungen:** Die Bestätigung der Hospitation kann nur erfolgen, wenn der / die Schüler/in den gesamten Tag anwesend war und sich adäquat verhalten hat.

| <b>Datum</b> | <b>Einrichtung</b><br>(Einrichtungsart, Name, Anschrift,<br>Telefonnummer) | <b>Bestätigung der<br/>Hospitation</b><br>(Stempel & Unterschrift<br>der Einrichtung) |
|--------------|--|---|
|              |  |   |
|              |  |   |
|              |  |   |

Abgabe beim Klassenleiter:

## **Mögliche Liste anerkannter Hospitations- & Praktikumsorte:**

Die folgende Zusammenstellung gilt nach dem Fachkonferenzbeschluss Sozialpädagogik im Herbst 2011 für die Schulformen der HBFSO und FSSO.

Die notwendigen Praktika und Hospitationen, die im Rahmen der schulischen und beruflichen Ausbildung absolviert werden, können nur in folgenden Bereichen absolviert werden.

**Kinderbetreuung** (Kinderkrippe, Kindergarten, Kinderhort, Kindertagesstätte)

**Sozialwesen** (Kinderheime, Kinder in der Tagespflege, Heime für Kinder und Jugendliche ohne oder mit besonderem Schwerpunkt (Mutter-Kind-Heime))

**Heilpädagogische Institutionen** (Integrative Einrichtungen zur Kinder und Jugendbetreuung, in Ausnahmen Werkstätten, Wohngruppen)

**Jugendarbeit:** Stadtteilarbeit, sofern diese professionell (d. h. mit Berufspädagogen z. B. Sozialarbeitern oder Sozialpädagogen besetzt sind und in einer kontinuierlichen und konzeptionellen Rahmung mit festen Aufgaben, Programmen, Gruppen etc. stattfindet).<sup>1</sup>

**Krankenhäuser** mit besonderem Bedarf: Kinderkliniken (*Betreuung und Erziehung* von Kindern und Jugendlichen)

Gefahr: *Spezielle Einrichtungen für jugendliche Mütter* – die Trennung bzgl. der Aufgaben der Praktikantin **muss** innerhalb der Institution vor dem Praktikum eindeutig geklärt sein. Es besteht das Risiko, dass die Praktikantin sich in einem multiprofessionellen Team (SP/SA; Päd; Psy.) aufreibt.

Internate nur dann, wenn ein definitiver und ausschließlicher Einsatz in folgenden Bereichen vorliegt: **Freizeitgestaltung und Hausaufgabenbetreuung**<sup>2</sup>

---

1 Abenteuer Erziehung, Sozialpädagogische Lernfelder für ErzieherInnen

2 Agentur für Arbeit / KMK / Schulgesetz (Eignung - Lehrkräfte verfügen über eine entsprechende pädagogische und fachliche Eignung, die durch Studium und Referendariat gekennzeichnet ist!!!!)

**Ausschluss:**

Die vorgesehenen Praktika dürfen nicht in folgenden Bereichen absolviert werden:

Logopädie, Physiotherapie (Reiten, Arbeit mit Hunden, etc.), Arbeitstherapie, Direkte oder indirekte therapeutische Arbeit, Lehrtätigkeit oder Beratungstätigkeit, Sprachschulen, Schulen, in denen ein Unterrichtseinsatz vorgesehen ist, Kommerzielle bzw. private Bildungs- und Erziehungsanbieter!

**Begründung:**

Für die o.g. Bereiche ist ein genereller Ausschluss notwendig, da bei den o.g. die Studierenden nicht die einschlägige Qualifikation mitbringen. In der Regel wird für die o.g. Bereiche ein Hochschulstudium vorausgesetzt. Daneben ist bei wirtschaftlichen bzw. kommerziellen Privatanbietern die Ausbildung u. U. nicht sichergestellt, da häufig ökonomische Fragen des Anbieters höher bewertet werden, als die Ausbildung des Praktikanten.

# **Beurteilungen für die 3 x vierwöchigen Praktikumsblöcke**

**Sehr geehrte Anleiterin und sehr geehrter Anleiter,  
sehr geehrte Praktikantin und sehr geehrter Praktikant,**

im Zuge der Neustrukturierung der Praktikumszeiten der höheren Berufsfachschule Sozialassistenten müssen die vierwöchigen Praktika einzeln bewertet werden, d.h. nach jedem Praktikumsblock von vier Wochen muss die Leistung der Schülerinnen und Schüler mit Hilfe der angefügten Bögen beurteilt werden. Um unterschiedlichen Herangehensweisen einer Beurteilung gerecht zu werden, finden Sie verschiedene Möglichkeiten: einerseits können Sie die Leistungen anhand der Tabelle beurteilen, indem Sie an den passenden Stellen ein Kreuzchen setzen. Falls Sie aber auch ergänzende Hinweise hinzufügen möchten, können Sie dies gerne in dem dafür vorgesehenen Feld machen. Darüber hinaus steht es Ihnen frei, lediglich ergänzende Hinweise zu verfassen, ohne Kreuze zu setzen.

Darüber hinaus bieten die jeweiligen Beurteilungen die Möglichkeit, die Leistungen sowohl im Verlauf als auch am Ende des Praktikums mit der Schülerin / dem Schüler nochmals zu besprechen. Wo könnte ich einen Fokus auf meine Entwicklung legen? Wo gab es positive Entwicklungen? Wo besteht ein Arbeitsfeld?

Nach wie vor gilt, dass die jeweiligen Praktika mit „mindestens ausreichend“ beurteilt werden müssen, damit die Schülerin / der Schüler diesen Teilbereich bestanden hat. Hier muss demnach zwingend an der entsprechenden Stelle ein Kreuz gesetzt werden.

## **Aufgabe der Schülerin / des Schülers:**

Diese Praktikumsmappe ist von der Schülerin / dem Schüler zu führen. Sie / Er ist dafür verantwortlich, dass die Leistungen während des Praktikums rechtzeitig von der Anleitung beurteilt werden. Die Schülerin / Der Schülerin muss der Klassenleitung nach jedem Praktikumsteil die Beurteilung vorzeigen. Sollte diese Mappe abhanden kommen, gelten alle bislang abgelegten Praktikumsteile als nicht ausreichend. Somit wäre eine Zulassung zur Prüfung nicht möglich.

## Praktikumsbeurteilung

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Schule</b>        | Karl-Hofmann-Schule BBS Worms                          |
| Bildungsgang         | Höhere Berufsfachschule                                |
| Anschrift            | Von-Steuben-Str. 31, 67459 Worms                       |
| Telefon              | (06241) 853-4300                                       |
| E-Mail               | <a href="mailto:khs@biz-worms.de">khs@biz-worms.de</a> |
| Betreuende Lehrkraft |  |

|                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Praktikant/-in</b> |  |
| Name                  |  |
| Geburtsdatum          |  |
| Klasse                |  |

|  |  |
|--|--|
| <b>Praktikumsbetrieb</b>               |  |
| Name                                   |  |
| Anschrift                              |  |
| E-Mail                                 |  |
| Praktikumsbetreuer/<br>Ansprechpartner |  |
| Telefon                                |  |

# 1. Praktikum

|  |   |
|--|---|
| <b>Praktikumszeit</b>                    |   |
| Beginn                                   |   |
| Ende                                     |   |
| Fehlzeiten entschuldigt / unentschuldigt | / |
| Offene Fehlzeiten                        |   |

## Beurteilung

### Basiskompetenzen

| Die Anforderungen werden... | ...immer erfüllt | ... in der Regel erfüllt | ... in der Regel nicht erfüllt | ... nicht erfüllt |
|-----------------------------|------------------|--------------------------|--------------------------------|-------------------|
| Pünktlichkeit               |                  |                          |                                |                   |
| Zuverlässigkeit             |                  |                          |                                |                   |
| Verantwortungsbewusstsein   |                  |                          |                                |                   |
| Sauberkeit/Ordnung          |                  |                          |                                |                   |
| Gute Umgangsformen          |                  |                          |                                |                   |
| Kontaktfreudigkeit          |                  |                          |                                |                   |
| Teamfähigkeit               |                  |                          |                                |                   |
| Eigeninitiative             |                  |                          |                                |                   |
| Kritikfähigkeit             |                  |                          |                                |                   |
| Lern-/Arbeitsbereitschaft   |                  |                          |                                |                   |
| Selbstreflexion             |                  |                          |                                |                   |

## Berufsspezifische Kompetenzen

|   | Besonders entwickelt | Gut entwickelt | Zufriedenstellend entwickelt | Ausreichend entwickelt | In Ansätzen entwickelt | Noch nicht entwickelt |
|---|----------------------|----------------|------------------------------|------------------------|------------------------|-----------------------|
| <b>Pädagogisches Verhalten</b>                      |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Grundhaltungen (Akzeptanz, Empathie, Wertschätzung) |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Aufmerksamkeit für alltägliche Bedürfnisse          |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Umgang mit der Gesamtgruppe                         |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Umgang mit Konfliktsituationen                      |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Fachlichkeit  |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| <b>Umgang mit Klienten</b>                          |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Beziehungsaufbau zu den Klienten                    |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Motivation der Klienten                             |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Eingehen auf (Ideen) der Klienten                   |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Zurücknahme   |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| <b>Sprache</b>                                      |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Angemessene sprachliche Umgangsformen               |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Absprachen mit Klienten                             |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Non-verbale Kommunikation                           |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| <b>Reflexion</b>                                    |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Selbstkritisch                                      |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Eingehen auf Gesprächsimpulse                       |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Begründung von Handlungsweisen                      |                      |                |                              |                        |                        |                       |
| Entwicklung von Handlungsalternativen               |                      |                |                              |                        |                        |                       |

**Hinweis: Sollten einzelne Kriterien nicht relevant sein, müssen sie nicht beurteilt werden.**

**Ergänzende Hinweise zu den Praktikumsleistungen / mögliche Entwicklungsfelder:**

**Beurteilung des 1. Praktikums:**

Das Praktikum wurde

- mit sehr gutem Erfolg
- mit gutem Erfolg
- mit befriedigendem Erfolg
- mit ausreichendem Erfolg
- ohne Erfolg abgeschlossen.

Anleitende Fachkraft (Datum, Unterschrift, Stempel)

## 2. Praktikum

|  |   |
|--|---|
| <b>Praktikumszeit</b>                    |   |
| Beginn                                   |   |
| Ende                                     |   |
| Fehlzeiten entschuldigt / unentschuldigt | / |
| Offene Fehlzeiten                        |   |

### Beurteilung

#### Basiskompetenzen

| Die Anforderungen werden... | ...immer erfüllt | ... in der Regel erfüllt | ... in der Regel nicht erfüllt | ... nicht erfüllt |
|-----------------------------|------------------|--------------------------|--------------------------------|-------------------|
| Pünktlichkeit               |                  |                          |                                |                   |
| Zuverlässigkeit             |                  |                          |                                |                   |
| Verantwortungsbewusstsein   |                  |                          |                                |                   |
| Sauberkeit/Ordnung          |                  |                          |                                |                   |
| Gute Umgangsformen          |                  |                          |                                |                   |
| Kontaktfreudigkeit          |                  |                          |                                |                   |
| Teamfähigkeit               |                  |                          |                                |                   |
| Eigeninitiative             |                  |                          |                                |                   |
| Kritikfähigkeit             |                  |                          |                                |                   |
| Lern-/Arbeitsbereitschaft   |                  |                          |                                |                   |
| Selbstreflexion             |                  |                          |                                |                   |

## Berufsspezifische Kompetenzen

|   | Besonders<br>entwickelt | Gut<br>entwickelt | Zufrieden-<br>stellend<br>entwickelt | Ausreichend<br>entwickelt | In<br>Ansätzen<br>entwickelt | Noch nicht<br>entwickelt |
|---|-------------------------|-------------------|--------------------------------------|---------------------------|------------------------------|--------------------------|
| <b>Pädagogisches Verhalten</b>                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Grundhaltungen (Akzeptanz, Empathie, Wertschätzung) |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Aufmerksamkeit für alltägliche Bedürfnisse          |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Umgang mit der Gesamtgruppe                         |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Umgang mit Konfliktsituationen                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Fachlichkeit  |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| <b>Umgang mit Klienten</b>                          |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Beziehungsaufbau zu den Klienten                    |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Motivation der Klienten                             |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Eingehen auf (Ideen) der Klienten                   |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Zurücknahme   |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| <b>Sprache</b>                                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Angemessene sprachliche Umgangsformen               |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Absprachen mit Klienten                             |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Non-verbale Kommunikation                           |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| <b>Reflexion</b>                                    |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Selbstkritisch                                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Eingehen auf Gesprächsimpulse                       |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Begründung von Handlungsweisen                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Entwicklung von Handlungsalternativen               |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |

**Hinweis: Sollten einzelne Kriterien nicht relevant sein, müssen sie nicht beurteilt werden.**

**Ergänzende Hinweise zu den Praktikumsleistungen / mögliche Entwicklungsfelder:**

**Beurteilung des 2. Praktikums:**

Das Praktikum wurde

- mit sehr gutem Erfolg
- mit gutem Erfolg
- mit befriedigendem Erfolg
- mit ausreichendem Erfolg
- ohne Erfolg abgeschlossen.

Anleitende Fachkraft (Datum, Unterschrift, Stempel)

### 3. Praktikum

|  |   |
|--|---|
| <b>Praktikumszeit</b>                    |   |
| Beginn                                   |   |
| Ende                                     |   |
| Fehlzeiten entschuldigt / unentschuldigt | / |
| Offene Fehlzeiten                        |   |

#### Beurteilung

##### Basiskompetenzen

| Die Anforderungen werden... | ...immer erfüllt | ... in der Regel erfüllt | ... in der Regel nicht erfüllt | ... nicht erfüllt |
|-----------------------------|------------------|--------------------------|--------------------------------|-------------------|
| Pünktlichkeit               |                  |                          |                                |                   |
| Zuverlässigkeit             |                  |                          |                                |                   |
| Verantwortungsbewusstsein   |                  |                          |                                |                   |
| Sauberkeit/Ordnung          |                  |                          |                                |                   |
| Gute Umgangsformen          |                  |                          |                                |                   |
| Kontaktfreudigkeit          |                  |                          |                                |                   |
| Teamfähigkeit               |                  |                          |                                |                   |
| Eigeninitiative             |                  |                          |                                |                   |
| Kritikfähigkeit             |                  |                          |                                |                   |
| Lern-/Arbeitsbereitschaft   |                  |                          |                                |                   |
| Selbstreflexion             |                  |                          |                                |                   |

## Berufsspezifische Kompetenzen

|   | Besonders<br>entwickelt | Gut<br>entwickelt | Zufrieden-<br>stellend<br>entwickelt | Ausreichend<br>entwickelt | In<br>Ansätzen<br>entwickelt | Noch nicht<br>entwickelt |
|---|-------------------------|-------------------|--------------------------------------|---------------------------|------------------------------|--------------------------|
| <b>Pädagogisches Verhalten</b>                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Grundhaltungen (Akzeptanz, Empathie, Wertschätzung) |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Aufmerksamkeit für alltägliche Bedürfnisse          |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Umgang mit der Gesamtgruppe                         |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Umgang mit Konfliktsituationen                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Fachlichkeit  |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| <b>Umgang mit Klienten</b>                          |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Beziehungsaufbau zu den Klienten                    |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Motivation der Klienten                             |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Eingehen auf (Ideen) der Klienten                   |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Zurücknahme   |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| <b>Sprache</b>                                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Angemessene sprachliche Umgangsformen               |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Absprachen mit Klienten                             |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Non-verbale Kommunikation                           |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| <b>Reflexion</b>                                    |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Selbstkritisch                                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Eingehen auf Gesprächsimpulse                       |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Begründung von Handlungsweisen                      |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |
| Entwicklung von Handlungsalternativen               |                         |                   |                                      |                           |                              |                          |

**Hinweis: Sollten einzelne Kriterien nicht relevant sein, müssen sie nicht beurteilt werden.**

**Ergänzende Hinweise zu den Praktikumsleistungen / mögliche Entwicklungsfelder:**

**Beurteilung des 3. Praktikums:**

Das Praktikum wurde

- mit sehr gutem Erfolg
- mit gutem Erfolg
- mit befriedigendem Erfolg
- mit ausreichendem Erfolg
- ohne Erfolg abgeschlossen.

Anleitende Fachkraft (Datum, Unterschrift, Stempel)

